

Der spanische Wasserhund

Ursprung

- Spanien
- wurde über Jahrhunderte zum Hüten, zum Bewachen, zum Apportieren gezüchtet

Charakter

- intelligent
- freundlich
- lernfreudig, arbeitsfreudig
- sportlich, geschickt
- zeigen eine gewisse Zurückhaltung gegenüber Fremden

Fell

- alle Fellfärbungen möglich
- wollig, gelockte Struktur
- wächst das ganze Jahr
- ab 2-3cm langem Fell, bilden sich Filzschnüre
- Fell sollte nicht gekämmt werden
- sollte ein bis zwei mal im Jahr geschoren werden

Gesundheit

drei Krankheiten, die auch bei dieser Rasse vorkommen können

1. HD (Hüftgelenkdisplasie)

- Fehlbildung des Hüftgelenks
- HD ist erblich
- Folgende Bewertungen sind möglich
- HD-A1 und A2 = HD frei
- HD-B1 und B2 = Verdacht oder Übergangsform
- HD-C1 und C2 = leichte HD
- HD-D1 und D2 = mittlere HD
- HD-E1 und E2 = schwere HD

2. PRA (Progressive Retina Atrophie)

- fortschreitende Verkümmern der Zellen auf der Netzhaut
- vererbare Augenkrankheit
- kann zur Erblindung führen
- meist erst im Alter von 5 bis 6 Jahren

3. NAD (neuroaxonale Dystrophie)

- erhöhte Eisenablagerung im Gehirn
- Heilung nicht möglich
- Lebenserwartung von unter 2 Jahren

4. IK / AK

- Inzuchtkoeffizient (IK) und Ahnenverlustkoeffizient (AK)

